

**TOP: 6**

**Beschlussvorlage**  
Öffentlich :Ja

Amt/Geschäftszeichen  
**Federführendes Amt** :Bauamt

Datum Drucksache-Nr.:01-12-2019  
20.02.2019

**Beratungsfolge**

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	05.03.2019					

Betreff:

**Beratung und Beschluss: Sanierung der kleinen Turnhalle Goethe-Schule in Kremen**

Beschlussvorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremen beschließt, dass die kleine Turnhalle der Goethe-Schule in Kremen saniert wird.

**Beratungsergebnis:**

Gremium:	Sitzung am:	TOP
Anz. Mitgl. :19	dav. anwesend	Ja..... Nein..... Enthalt.....
Laut Besch.vorlage.....	Abweichender Beschl.(Rückseite).....	

eingbracht durch :Bürgermeister  
Bearbeiter :Herr Sylvester

.....  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

### Problembeschreibung/Begründung

Im Rahmen der Prüfung der Tragkonstruktion und Einschätzung der Restnutzungsdauer wurde ein weiteres Gutachten erstellt. Die Ergebnisse des Gutachtens lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1. vorhandene Schäden sind überwiegend durch Feuchtigkeitseintrag entstanden
2. Tragwerk der Turnhalle noch weitgehend intakt
3. erforderliche Betondeckung der Bewehrung partiell seit Errichtung der Turnhalle nicht gegeben / Korrosionsschutz der Bewehrung partiell nicht mehr funktionstüchtig
4. bisher keine standsicherheitsgefährdenden Schäden
5. Tragfähigkeit derzeit nicht gefährdet
6. ohne umfangreiche Sanierungsarbeiten ist zukünftig mit exponentiellem Schadenszuwachs an sämtlichen Bauteilen zu rechnen
7. aufgrund des hohen statischen Ausnutzungsgrades derartiger typisierter Bauteile würden bereits geringfügige Abrostungsgrade an der Bewehrung die Tragfähigkeit der Stahlbetonteile erheblich reduzieren
8. avisierte Restnutzungsdauer von 35 Jahren kann nur durch umfangreiche Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an der Dachflächenabdichtung sowie an den geschädigten HP-Dach- und HP-Wandschalen realisiert werden
9. es ist ein Instandhaltungskonzept der Stahlbetonkonstruktion durch einen Fachplaner für Betonerhaltung und Betoninstandsetzung zu erstellen und umzusetzen
10. Prüfung erforderlich, ob die vorgesetzte Porenbeton-Vorsatzschale (Südwand) hinterlüftet sein muss, um eine Luftzirkulation zum Austrocknen zu ermöglichen
11. unter Berücksichtigung der erforderlichen Sanierungsempfehlungen gemäß der gutachterlichen Stellungnahme vom 14.03.2017 und einem Instandhaltungskonzept kann die Turnhalle voraussichtlich eine Restnutzungsdauer von ca. 35 Jahren erreichen.

Die im Haushalt 2019 verfügbaren Mittel in Höhe von 325.059,80 € reichen nicht aus, um sämtliche notwendigen Sanierungsmaßnahmen auszuführen. Die aktuell grob geschätzten Gesamtkosten betragen ca. 830.000,00 € (inkl. Planungskosten). Die Bildung von Bauabschnitten wäre möglich. Dabei wären die Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten an der Dachflächenabdichtung sowie an den geschädigten HP-Dach- und HP-Wandschalen prioritär zu planen bzw. auszuführen.

Zur Prüfung der Förderfähigkeit der notwendigen Sanierungsmaßnahmen wurde eine Projektskizze beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung eingereicht. Sollte die Förderfähigkeit bestehen, wäre eine Förderung in Höhe von 45 % der anrechenbaren Kosten möglich. Die Vorauswahl des Fördermittelgebers wird wahrscheinlich Mitte März 2019 erfolgen.

gez. René Sylvester  
SB Bauamt

### Finanzielle Auswirkung Finanzielle Auswirkungen? Ja

Gesamtkosten der Maßnahmen: €

Jährliche Folgekosten : €

Finanzierung  
Eigenanteil : €

Objektbezogene  
Einnahmen (Zuschüsse): €

Haushaltsbelastung : €

jährlich :

Veranschlagung  
mit : €  
Produktsachkonto :  
im Ergebnishaushalt :

im Finanzhaushalt : 21102/78510000

